



Hans **Böckler**
Stiftung

Mitbestimmung · Forschung · Stipendien

EINLADUNG

17.–18.10.2016, Berlin

ARBEIT UND GESELLSCHAFT 4.0: MITBESTIMMEN, MITGESTALTEN!



ARBEIT UND GESELLSCHAFT 4.0: MITBESTIMMEN, MITGESTALTEN!

17. und 18. Oktober 2016 in Berlin

ver.di Bundesverwaltung, Paula-Thiede-Ufer 10, Nähe Ostbahnhof

Neue Geschäftsmodelle und Arbeitsprozesse schaffen neue Herausforderungen. Arbeit kann transnational koordiniert und erbracht werden, Digitalisierung und Globalisierung beschleunigen einander. Die Grenzen zwischen Betrieblichem und Privatem, zwischen Arbeit und Gesellschaft verschwimmen.

Voraussetzung für Mitbestimmung und Mitgestalten ist, dass trotz dieser neuen Herausforderungen die Steuerungsfähigkeit erhalten und nicht – sei es durch Handelsabkommen, Plattformabhängigkeiten oder zentralisierte Technikeinführung – eingeschränkt wird. Wie können wir die Digitalisierung für Gute Arbeit und Gute Dienstleistungen nutzen? Wie muss die Mitbestimmung in einer digitalen Arbeitswelt gestaltet sein? Wie können die soziale Sicherung und das Gemeinwohl gestärkt werden? Wer hat die Entscheidungshoheit, der Algorithmus oder die Beschäftigten? Ist Crowdwork eine neue Form kooperativen Arbeitens oder der Rückfall in zerstückelte und unterbezahlte Arbeit? Ist die Share Economy freundschaftliches Teilen oder die Kommerzialisierung des Privaten? Wie können wir die Selbstbestimmung und den Beschäftigtendatenschutz stärken? Und wie weit dürfen Geschäftsmodelle im Bereich der Grundversorgung und des alltäglichen Bedarfs gehen?

Diese und weitere Fragen stehen im Zentrum des Digitalisierungskongresses der Hans-Böckler-Stiftung in Kooperation mit der Vereinten Dienstleistungsgewerkschaft. Dabei werden wir mit hochkarätigen Referentinnen und Referenten aus Wissenschaft, Politik, Betrieben, Verwaltungen und der Netzcommunity diskutieren. Wir wollen gute Beispiele aus der Praxis vorstellen, u. a. aus Betriebs- und Dienstvereinbarungen sowie Tarifverträgen und in Workshops Themen behandeln wie z. B. Qualifizierungsstrategien, Mitbestimmungsrechte, mobile Arbeit, lebenswerte Smart Cities.

Die Hans-Böckler-Stiftung und die Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft freuen sich auf eine rege Teilnahme und intensive Diskussionen.

Michael Guggemos
Sprecher der Geschäftsführung
der Hans-Böckler-Stiftung

Frank Bsirske
Vorsitzender
Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft

PROGRAMM

Montag, 17. Oktober 2016

- Ab 11:00 **Check-in und kleiner Imbiss für Anreisende**
- 12:30–12:45 **Begrüßung**
Annette Mühlberg, Leiterin der Projektgruppe Digitalisierung,
ver.di-Bundesverwaltung
Eva Ahlene, Leiterin Referat Qualifikation, Abteilung Mitbestimmungsförderung,
Hans-Böckler-Stiftung
- Durch die Veranstaltung führt Martin Kaul, Journalist und
Redakteur der tageszeitung (taz)**
- 12:45–13:20 **Stimmen aus der Praxis: VertreterInnen unterschiedlicher Berufs-
gruppen stellen Anforderungen an Politik und Gewerkschaft**
- 13:20–14:10 **Arbeit und Gesellschaft 4.0: Mitbestimmen, mitgestalten!**
Frank Bsirske, Vorsitzender der Vereinten Dienstleistungsgewerkschaft ver.di
- 14:10–14:50 **Pause**
- 14:50–15:20 **Gute IT-Infrastrukturen: Sicherheit – Teilhabe – Demokratie**
Markus Bechedahl, Chefredakteur netzpolitik.org
- 15:20–16:45 **Plattformökonomie und Neue Geschäftsmodelle:
Welche rechtlichen und technischen Rahmenbedingungen
benötigen Wirtschaft 4.0 und Gemeinwohl 4.0?**
Marit Hansen, Diplom-Informatikerin und Landesbeauftragte für
Datenschutz Schleswig-Holstein
Andreas Dewes, 7scientists Datenanalyse und Software-Entwicklung GmbH
Benedikt Franke, Co-Gründer und Geschäftsführer Helpling.de
Bettina Bludau, Vorsitzende des Gesamtbetriebsrats IBM Deutschland
Research & Development GmbH
- Moderation:** Johannes Kleske, Third Wave
- 16:45–17:15 **Pause**

17:15–18:45 **Workshopphase I**

Workshop 1 **Mobile Arbeit und Mitbestimmung**

Andreas König, Projekt Prentimo in ver.di
Dr. Gerlinde Vogl, COGITO-Institut für Autonomieforschung e. V.
Ulrich Sekzinski-Treichel, Vorsitzender des Gesamtbetriebsrates
STRABAG PFS

Moderation: Dr. Catharina Schmalstieg, Fachbereich Gemeinden,
ver.di-Bundesverwaltung

Workshop 2 **Gender: Teilhabe an der Gestaltung der digitalen Welt**
Digitalisierung – Gendergerechte Gestaltung;

Frauen in der digitalen Arbeitswelt von morgen

Dr. Kira Marrs, Wissenschaftlerin am Institut für Sozialwissenschaftliche
Forschung e. V. München

Moderation: Ute Brutzki, Bereichsleiterin Genderpolitik, ver.di-Bundesverwaltung

Workshop 3 **Smart Cities: Herausforderungen für BürgerInnen und Beschäftigte**

Prof. Dr. Uwe Hochmuth, Hochschule der Wirtschaft für Management (HdWM)
Mark Gierling, Gesamtpersonalrat der Landeshauptstadt Düsseldorf

Moderation: Michael Fischer, Bereichsleiter Politik und Planung, ver.di-Bundes-
verwaltung

Workshop 4 **Mitbestimmung 2035: Szenarien für die Gestaltung**
der digitalisierten Arbeitswelt, Teil 1

(Fortsetzung am nächsten Tag)

Michael Stollt, Leiter Referat Mitbestimmungsportal, Abteilung Mitbestimmungs-
förderung, Hans-Böckler-Stiftung

Moderation: Sascha Meinert, Institut für prospektive Analysen

Workshop 5 **Soziale Medien – Facebook – Mitgliedernetz:**
Wie nutzen Interessenvertretungen am besten die Sozialen
Medien?

Marit Hansen, Landesbeauftragte für Datenschutz Schleswig Holstein
Dr. Tanja Carstensen, Ludwig-Maximilians-Universität München
Simon Habermaaß, Bundesjugendsekretär, ver.di-Bundesverwaltung

Moderation: Annette Mühlberg, Leiterin der Projektgruppe Digitalisierung,
ver.di-Bundesverwaltung

Ab 19:00 **Abendessen und Get-together**

Musik: DJ Ipek

PROGRAMM

Dienstag, 18. Oktober 2016

- 09:30–10:15 **Die Müllabfuhr des Internets**
Sarah T. Roberts, Ph.D., University of California, Los Angeles
- 10:15–11:30 **Arbeit 4.0: Neue Freiheit oder moderne Knechtschaft?**
Prof. Dr. Peter Wedde, Frankfurt University of Applied Sciences
Prof. Dr. Sabine Pfeiffer, Universität Hohenheim
Catharina Bruns, Autorin und Gründerin u. a. von workisnotajob
Jörg Kiekhäfer, Fachbereich Telekommunikation, IT, Datenverarbeitung,
ver.di Landesbezirk Berlin-Brandenburg
Dr. Wolfgang Menz, ISF München
N.N. Arbeits- und Gesundheitsschutz
Moderation: Dr. Julia Kropf, Moderatorin und Business Coach
- 11:30–12:15 **Mittagspause**
- 12:15–13:45 **Workshopphase 2**
- Workshop 6 **Berufsbildung und Weiterbildung 4.0 – Entwicklung der Arbeit, Fachkräftesicherung und Kompetenzentwicklung**
Claus Zanker, input consulting
Katrin Gül, Institut für Sozialwissenschaftliche Forschung e. V. München
Moderation: Mechthild Bayer, Bereichsleiterin Weiterbildungspolitik, ver.di-Bundesverwaltung
Uta Kupfer, Bereichsleiterin Berufsbildungspolitik, ver.di-Bundesverwaltung
- Workshop 7 **Digitalisierung im Gesundheitswesen – Wem nützt die digitale Technik? Wer trägt mögliche Risiken?**
Dana Lützkendorf, Gesamtpersonalrat Charité – Universitätsmedizin Berlin
Dr. Michaela Evans, Institut Arbeit und Technik
Moderation: Grit Genster, Bereichsleiterin Gesundheitspolitik, ver.di-Bundesverwaltung
- Workshop 8 **Crowdwork – Anforderungen an die Mitbestimmung**
Prof. Dr. Peter Wedde, Frankfurt University of Applied Sciences
Bettina Bludau, Vorsitzende des Gesamtbetriebsrates IBM Deutschland Research & Development GmbH
Moderation: Dr. Nadine Müller, Bereich Innovation und Gute Arbeit, ver.di-Bundesverwaltung

- Workshop 9 **Betriebliche Vereinbarungen der Zukunft: Handlungsmöglichkeiten anhand praktischer Beispiele und Weiterentwicklungsnotwendigkeiten**
Dr. Manuela Maschke, Leiterin Referat Arbeit und Mitbestimmung/
Praxiswissen Betriebsvereinbarungen, Abteilung Mitbestimmungsförderung
Hans-Böckler-Stiftung
Thomas Mendrzik, Betriebsratsvorsitzender Hamburger Hafen & Logistik AG (HHLA)
Joachim Pütz, Fachbereich Telekommunikation und Informationstechnologie,
ver.di-Bundesverwaltung
- Moderation:** Frank Siebens, Referat Betriebliche Mitbestimmung/
Europäische Betriebsräte, Bereich Mitbestimmung, ver.di-Bundesverwaltung
- Workshop 10 **Mitbestimmung 2035: Szenarien für die Gestaltung der digitalisierten Arbeitswelt, Teil 2**
(Vertiefung & Anregungen für die weitere Arbeit mit den Szenarien)
Sascha Meinert, Institut für prospektive Analysen
- Moderation:** Michael Stollt, Leiter Referat Mitbestimmungsportal,
Abteilung Mitbestimmungsförderung, Hans-Böckler-Stiftung
- 13:45–14:00 **Pause**
- 14:00–15:15 **Digitalisierung und der Kampf um Zeit**
Impulsvortrag: Staatssekretärin Yasmin Fahimi,
Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS)
Prof. Dr. Kerstin Jürgens, Universität Kassel und Vorsitzende der
Expertenkommission „Arbeit der Zukunft“ der Hans-Böckler-Stiftung
Dr. Klaus-Peter Stiller, Hauptgeschäftsführer, Bundesarbeitgeberverband Chemie
(BAVC)
Andrea Kocsis, stellv. ver.di Vorsitzende, Fachbereichsleiterin Post, Spedition und
Logistik
Moderation: Dr. Julia Kropf, Moderatorin und Business Coach
- 15:15–15:40 **40 Jahre Mitbestimmungsgesetz '76 – neue Herausforderungen**
Michael Guggemos, Sprecher der Geschäftsführung, Hans-Böckler-Stiftung
- 15:40–15:45 **Ausblick**
Frank Bsirske, Vorsitzender Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft

INFORMATION

Veranstalter	Hans-Böckler-Stiftung in Kooperation mit der Vereinten Dienstleistungsgewerkschaft
Veranstaltungsort	ver.di Bundesverwaltung Paula-Thiede-Ufer 10, 10179 Berlin
Anmeldeschluss	28. September 2016 Die Anmeldung ist verbindlich und wird mit einem Anreisehinweis nach Ablauf der Anmeldefrist bestätigt.
Organisation/ Anmeldung	Hans-Böckler-Stiftung Bereich Personal, Verwaltung, Justizariat René Siepen, Hans-Böckler-Straße 39, 40476 Düsseldorf Tel. +49 211 7778-633, Fax +49 211 7778-4633 rene-siepen@boeckler.de
Hinweise	Tagungsgebühren werden nicht erhoben. Die Kosten für die Verpflegung während der Veranstaltung trägt der Veranstalter. Reise- und Übernachtungskosten werden nicht übernommen.
Hotel	Unter dem Stichwort „Digitalisierungskongress“ haben wir für Sie vom 17.–18. Oktober 2016 in folgenden Hotels ein Abrufkontingent bis zum 19. September 2016 eingerichtet. Hotel Ibis Berlin Ostbahnhof, An der Schillingbrücke 2, 10243 Berlin (EZ 80 Euro, DZ 101 Euro, inkl. Frühstück), Tel. +49 30 25 760 0 InterCity Hotel Berlin Ostbahnhof, Am Ostbahnhof 5, 10243 Berlin (EZ 99 Euro, DZ 118 Euro, inkl. Frühstück), Tel. +49 30 29 368 0 Novum Select Hotel Ostbahnhof, Lange Straße 31, 10243 Berlin (EZ 99 Euro, inkl. Frühstück), Tel. +49 30 293030

Informationen zum Kongress finden Sie unter http://boeckler.de/veranstaltung_digitalisierungskongress-hbs-verdi-2016.htm

Hinweise

Im Rahmen der Veranstaltung können Foto-, Film- und Tonaufnahmen gemacht werden, die ggf. zum Zwecke der Öffentlichkeitsarbeit und zur Dokumentation der Veranstaltung genutzt werden können. Hierzu können die Aufnahmen sowohl in den Printmedien als auch im Internet und den sozialen Medien veröffentlicht werden. Auch werden die Aufnahmen ggf. Printmedien, Fernseh- und Rundfunkanstalten zur weiteren Verwendung zur Verfügung gestellt. Mit der Teilnahme an der Veranstaltung erklären sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer hiermit einverstanden.

Anreise

Für eine umweltfreundliche und kostengünstige An- und Abreise empfehlen wir Ihnen das Veranstaltungsticket der Deutschen Bahn (ab 99 Euro für die Hin- und Rückfahrt 2. Klasse). Nähere Informationen hierzu erhalten Sie mit der Anmeldebestätigung.

Hinweis für Teilnehmende, die Mitglied einer gesetzlichen Interessenvertretung sind:

Die Inhalte dieses Kongresses erfüllen die Erfordernisse der §§ 37 Abs. 6 BetrVG, 46 Abs. 6 BPersVG bzw. entsprechende §§ der LPersVG, § 65 Abs. 1 i.V.m. § 37 Abs. 6 BetrVG bzw. § 62 Satz 1 i.V.m. § 46 Abs. 6 BPersVG, § 19 Abs. 3 i.V.m. § 30 Abs. 2 MVG bzw. analog MAVO sowie § 96 Abs. 4 und 8 SGB IX.